



Kaden  
"Das Gros Elberfeld"

### Bauleitplanung der Gemeinde Kaden

# EBAUUNGSPLAN DAS GROS ELBERFELD

Nr. Blatt Nr.  
**DAS GROS ELBERFELD**

Maßstab: 1:1000

**Rechtsgrundlagen:**  
§§ 1, 2, 8, 9, 10 und 30 Bundesbaugesetz (BBauG) vom 23. Juni 1940 (BGBI. I S. 341) in Verbindung mit den §§ 11-23 der Bauzustimmungsverordnung (BauZVO) vom 26. 10. 1942 (BGBI. I S. 429), §§ 1-3 der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenvorordnung) vom 19. 1. 1965 (BGBI. I S. 21).

Für die städtebauliche Planung:  
**gez. Schwarz**  
Kreisplanungsstelle  
Wäg. den 11. 9. 1973

### Zeichenerklärung

Bestandsangaben	Festsetzungen des Bebauungsplanes	Art der baulichen Nutzung	Maß der baulichen Nutzung	Bauweise	Erschließung	Sonstige Darstellungen	Textfestsetzungen
<ul style="list-style-type: none"> <li>Existierende Gebäude</li> <li>Freistehende Mäue</li> <li>Gemarkungsgrenze</li> <li>Flurgrenze</li> <li>Flurstücksgrenze (Eigentumsgrenze)</li> <li>Flurstückskennmer</li> <li>Nutzungsgrenze</li> <li>Topograph. Umrisslinie</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes</li> <li>Straßenbegrenzungslinie</li> <li>Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen</li> <li>Baulinie</li> <li>Baugrenze</li> <li>Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wohnbauflächen: <ul style="list-style-type: none"> <li>WS</li> <li>WR</li> <li>WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET</li> </ul> </li> <li>Gewerbliche Bauflächen: <ul style="list-style-type: none"> <li>MI</li> <li>MK</li> </ul> </li> <li>Gewerbliche Bauflächen: <ul style="list-style-type: none"> <li>OE</li> <li>OI</li> </ul> </li> <li>Sonderbauflächen: <ul style="list-style-type: none"> <li>SW</li> <li>SO</li> </ul> </li> </ul> <p>(Ermittlung nach Planzeichenvorordnung mit Ausnahme von 1. B. WA - verkehrsflächen)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>II: Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze</li> <li>Zahl der Vollgeschosse zwingend</li> <li>GRZ: Grundflächenzahl</li> <li>GFZ: Geschosflächenzahl</li> <li>Baumassenzahl</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>O: Offene Bauweise</li> <li>Nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig</li> <li>Nur Hausgruppen zulässig</li> <li>Geschlossene Bauweise</li> <li>GEWÜNSCHTE GEBÄUDESTELLG</li> <li>Baugrundstücke für den Gemeinbedarf</li> <li>Flächen der Land- und Forstwirtschaft</li> <li>Flächen für die Landwirtschaft</li> <li>Flächen für die Forstwirtschaft</li> <li>Flächen für Land- oder Forstwirtschaft</li> <li>LN: LANDWIRTSCHAFTLICHE NUTZFLÄCHE</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Verkehrsflächen</li> <li>Differenzielle Wegeflächen</li> <li>Private Wegeflächen</li> <li>Öffentliche Verkehrsflächen</li> <li>Stellplätze</li> <li>Gemeinschaftsstellplätze</li> <li>Gemeinschaftsgrünanlagen</li> <li>Gärten</li> <li>Öffentliche Grünflächen</li> <li>Grüngestaltung</li> <li>Bepflanzung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Gemeinschaftliche Grenzsetzung (unverbindlich)</li> <li>SICHTDREIECK</li> <li>20 KV LEITUNG</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Der dargestellte Flurstücksbestand stimmt hinsichtlich seiner Grenzen und Bezeichnungen mit dem Liegenschaftskataster überein.</li> <li>Zur Vervielfältigung freigegeben.</li> <li>Westerburg den 4. 4. 1973</li> <li>Kadener Katasteramt</li> </ul>

Der Stadtrat der Gemeinde hat am 14. 1. 1972 nach § 2 (1) des BBauG die Aufstellung dieses Bebauungsplanes beschlossen.

Am 18. 9. 1973 wurde dieser Bebauungsplanentwurf gebilligt und seine Offenlegung gem. § 2 (2) BBauG beschlossen, nachdem die in Betracht kommenden Träger öffentlicher Belange und sachverständigen Stellen bei der Planaufstellung beteiligt worden sind.

Dieser Bebauungsplanentwurf einschließlich der Textfestsetzungen hat mit der Begründung nach § 2 (6) BBauG über die Dauer eines Monats in die Zeit vom 10. 4. 1974 bis 10. 5. 1974 einschließlich zu jedem Mann Einsicht öffentlich ausliegen. Ort und Dauer der Auslegung wurden am 21. 3. 1974 mit dem Hinweis ortsbündig bekanntgemacht, daß Bedenken und Anregungen während der Auslegungstria vorgetragen werden können.

Der Stadtrat der Gemeinde hat am 5. 7. 1974 den Bebauungsplan aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung von Rheinland-Pfalz vom 25. 9. 1964 und des § 10 BBauG - einschließlich der angelegten Änderungen - als Satzung beschlossen.

Westerburg, den 12. 9. 1974 (AL 610-73)

Dieser Bebauungsplan einschließlich der Textfestsetzungen ist nach § 11 BBauG durch Vfg vom 12. 9. 1974 (AL 610-73) genehmigt worden.

Der Stadtrat der Gemeinde hat am 11. 9. 1974 den Bebauungsplan genehmigt.

